



16. – 18. April 2020
Sylter Fortbildungstage
für Hebammen

Stressfrei Tagen und Wissen vertiefen

Jeden Tag **5** interessante
Seminare zur Auswahl!



Fühlt sich gut an.

Liebe Hebammen,

Stressfrei tagen und Wissen vertiefen und das alles an einem besonderen Ort – Sylt. Welche Hebamme träumt nicht davon?

Zum 6. Mal haben wir für Sie interessante Seminare ausgesucht, welche Sie inspirieren und anregen werden. Die Themen sind praxisorientiert, zeitnah umsetzbar und wir sind sicher, sie unterstützen Sie in Ihrem Hebammenalltag.

In wundervoller Umgebung, direkt am Meer werden wir miteinander arbeiten, voneinander lernen, uns austauschen, aber auch gemeinsam genießen.

Gönnen Sie sich diese Zeit – es ist gut investierte Zeit. Wir freuen uns, Sie auf Sylt zu treffen.

*Die ReferentenInnen
und Evamaria Wilhelmi
für das Bübchen Team*



Susanne Mengel



Andrea Mora



Christiane Münkwitz



Dr. Sylvia Ottmüller



Karin Kalbantner
Wernicke



Martina Klimkewitz



Nicole Laemers-
Müller



Peggy Seehafer



Sylvia Tiedemann



Dr. Thomas Wernicke



Ralf Ziegler



Theresa Beer



Ramona Fengler



Margit Holtschlag



Dr. Wolf Lütje



Andrea Mehlberg

Ihre ReferentInnen

1. Seminartag

Donnerstag, 16. April 2020

9:00–9:45 Uhr

Begrüßung und Einführung

Haus Klaarstrand – Foyer

10:00–18:00 Uhr Seminar DO-1

Der Hebammenkoffer für steuerliche Fragen. Im Fokus: Steuern von A wie Abheften bis Z wie Zwangsgeld

Referentin: Susanne Mengel, Selbständige Steuerberaterin

Dieses Seminar richtet sich an alle selbständigen Hebammen, die in Zukunft mit Freude, Spass und Verständnis ihre Belege nicht nur abheften, sondern auch verstehen möchten, warum sie dies oder jenes tun.

- Steuerliche Grundbegriffe werden einfach erklärt, so dass man künftig das Finanzamt und den Steuerberater verstehen kann
- Hilfestellung und konkrete Ablagebeispiele der Buchhaltungsbelege
- Abgabe- und Aufbewahrungsfristen
- Unterschied zwischen Sonderausgaben, außergewöhnlichen Belastungen und Betriebsausgaben
- Dauerbrenner: Betriebsvermögen/ Privatvermögen. Was macht wann Sinn und was passiert bei Beendigung meiner Tätigkeit als selbständige Hebamme
- PKW- und Bike- Nutzung mit Einfluss der Elektrotechnologie. 1-%-Methode vs. Fahrtenbuch
- ABC der Betriebsausgaben
- Zeit für Ihre Fragen

Max. 25 TeilnehmerInnen

10:00–14:00 Uhr Seminar DO-2

NLS Newborn-Life-Support (ERC 2015)

Referentin: Martina Klimkewitz; Exam. Kinderkrankenschwester, Exam. Rettungsassistentin, Instruktorin beim ERC für NLS und EPALS (NewbornLifeSupport/ EuropeanAdvancedLifeSupport, Megacodeinstruktorin für ACLS(AdvancedCardiacLifeSupport)

- lebensbedrohliche Zustände bei Neugeborene frühzeitig erkennen und richtig handeln
- richtiges Einsetzen von Atemhilfsmitteln
- Beutel-Masken-Ventilation üben
- richtiges Blähmanöver (Alveoleneröffnung) durchführen können
- Herzdruckmassage üben
- Leitliniengerechten Algorithmus verinnerlichen

Notfall in häuslicher Umgebung

- Basismaßnahmen der Säuglings- und Kinderreanimation nach ERC 2015 Leitlinien
- der „kritisch kranke Säugling“, frühzeitiges Erkennen und richtiges Handeln
- „Atemwegsverlegung durch einen Fremdkörper“, frühzeitiges Erkennen und richtiges Handeln

Max. 8 TeilnehmerInnen

10:00–18:00 Uhr Seminar DO·3

Simulation – im Notfall besser sein!

*Referentinnen: Andrea Mora, Hebamme,
Heilpraktikerin und MH Kinaesthetictrainerin*

*Dr. Sylvia Ottmüller, Fachärztin für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe mit dem Schwerpunkt Perinatalmedizin
und Spezielle Geburtshilfe, DEGUM II und Instruktorin für
Simulation.*

Fast immer geht es gut, manchmal klemmt es ein wenig,
zum Glück nur sehr selten entwickeln sich echte Notfälle.
Umso wichtiger ist es, in diesen Fällen bedacht zu handeln
und im Team zu funktionieren.

Simulationstrainings schulen genau dies.

Hier geht es um einen gemeinsamen Wissenstand, eine
gute Kommunikation, handwerkliche Fähigkeiten und das
Gespür für genau diese Situation und die Ressourcen von
Mutter (Vater) und Kind.

Max. 20 TeilnehmerInnen

10:00–18:00 Uhr Seminar DO·4

Feldenkrais für Hebammen – Kopf und Körper entdecken

Referent: Ralf Ziegler, Feldenkrais-Praxis Koblenz am Rhein

Leben ist Bewegung. Bedeutet eine eingeschränkte
Beweglichkeit – ob bewusst oder unbewusst – auch ein
Leben mit Einschränkungen?

In diesem Workshop werden wir durch eigene Körper-
erfahrung an vielen kleinen Beispielen erkennen, wann
wir eingefahrene Bewegungsmuster benutzen, wie wir
uns in unseren Bewegungsmöglichkeiten reduzieren und
uns gegebenenfalls auch behindern.

Wer fühlt, wie sich sein Körper bewegt, kann diese Infor-
mation nutzen, um seine Bewegungen zu verbessern und
neue zu kreieren.

Aufbauend auf der Arbeit von Moshe Feldenkrais werden
wir sanfte, Körper und Geist schulende Übungen kennen
lernen, mit denen

- körperliche Verfallserscheinungen:
z.B. Ermüdung, Rückenprobleme, Bewegungseinschrän-
kungen durch einseitige Belastung, Krankheit oder
Unfall, chronische Schmerzen und Verspannungen –
- und mentale Blockaden:
z.B. ich kann nicht, weil ...

aufgelöst werden können, oder gar nicht erst auftreten.

Wir werden erleben, wie sich freie und angenehme
Bewegung anfühlt und zu mehr Lebensfreude führt.

**Bitte bequeme Kleidung, warme Strümpfe und eine
Decke als Unterlage, bei Bedarf ein kleines Kissen
mitbringen.**

Max. 20 TeilnehmerInnen

10:00–18:00 Uhr Seminar DO·5

**Praxiskoffer
Berührungsarbeit**

Referentinnen: Margit Holtschlag, Fachkinderkrankenschwester, Elternberatung und Frühgeborenenachsorge Uni-Klinik Düsseldorf, Ausbilderin „Familienorientiertes Babyschlafcoaching“

Nicole Laemers-Müller, Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenschwester, Systemische Beratung „frühe Kindheit“ (EPB) Ausbilderin „Schmetterling und Katzenpfoten“

Vor allem kleine Kinder und Babys erleben durch den Kontakt von Haut zu Haut, dass sie geliebt und gehalten werden. Berührung in Verbindung mit Bewegung unterstützt sie positiv in ihrer Entwicklungs- und Regulationsfähigkeit.

Für eine achtsame und feinfühlig Begleitung und Beratung von Familien bietet der Praxiskoffer Tools, die Freude, Selbstwirksamkeit und Selbstbestimmung in den Mittelpunkt der Interaktion stellen können.

Aus den Inhalten:

- Physiologie von Berührung
- Eigenerfahrung: „Selber entspannt und berührbar sein um stressfrei anzuleiten zu können“
- Individualisierte Massagen für Babys
- Elemente aus der Schmetterlingsmassage
- Kommunikation auf verschiedenen Kanälen

Max. 20 TeilnehmerInnen

2. Seminartag Freitag, 17. April 2020

10:00–14:00 Uhr Seminar FR·1

NLS Newborn-Life-Support (ERC 2015)

Referentin: Martina Klimkewitz; Exam. Kinderkrankenschwester, Exam. Rettungsassistentin, Instruktorin beim ERC für NLS und EPALS (NewbornLifeSupport/ EuropeanAdvancedLifeSupport, Megacodeinstruktorin für ACLS(AdvancedCardiacLifeSupport)

- lebensbedrohliche Zustände bei Neugeborene frühzeitig erkennen und richtig handeln
- richtiges Einsetzen von Atemhilfsmitteln
- Beutel-Masken-Ventilation üben
- richtiges Blähmanöver (Alveoleneröffnung) durchführen können
- Herzdruckmassage üben
- Leitliniengerechten Algorithmus verinnerlichen

Notfall in häuslicher Umgebung

- Basismaßnahmen der Säuglings- und Kinderreanimation nach ERC 2015 Leitlinien
- der „kritisch kranke Säugling“, frühzeitiges Erkennen und richtiges Handeln
- „Atemwegsverlegung durch einen Fremdkörper“, frühzeitiges Erkennen und richtiges Handeln

Max. 8 TeilnehmerInnen

9:00–17:00 Uhr Seminar FR-2

Kinästhetik trifft Yoga – was dem Hebammenrücken gut tut

*Referentin: Andrea Mora, Hebamme, Heilpraktikerin
und MH Kinaesthetictrainerin*

Zeit für meinen Rücken ...!

Vieles im Hebammenalltag geht zu Lasten unseres Rückens: die Arbeit an breiten Gebärbetten oder niedrigen Wannen, die Unterstützung in Gebärpositionen, die Mobilisierung von PDA-Frauen, die Anlegehilfen oder das Baden des Kindes am Boden, das Tragen schwerer Gegenstände ...

Wir werden in diesem Workshop Wege kennenlernen, wie wir diese Situationen so verändern können, dass der Rücken weniger belastet ist.

Und wir werden Yogaelemente nutzen, die uns den Rücken stärken – denn der braucht dies jetzt.

Max. 25 TeilnehmerInnen

9:00–17:00 Uhr Seminar FR-3

Mein Baby will nicht auf den Bauch

*ReferentInnen: Dr. Thomas Wernicke, Arzt, Schwerpunkt-
praxis Baby- und Kinderbehandlung*

*Karin Kalbantner Wernicke, Kinderphysiotherapeutin und
Shiatsu-Dozentin*

Vermutlich kennen Sie das aus Ihrer täglichen Praxis: Heftiger Protest von Babys, sobald sie auf dem Bauch liegen. Warum reagieren Babys so oft und so heftig? Was steckt hinter dem Protest? Und vor allem, wie erklären wir verunsicherten Eltern, warum die Bauchlage für die weitere Entwicklung ihres Kindes so wichtig ist?

Wir bieten Ihnen einen Workshop an, an dem Ihnen Hintergrundwissen aus dem Blickwinkel west-östlicher Entwicklungskonzepte vermittelt wird, der das Thema KiSS beleuchtet und an dem Sie viele praktische Tipps und Tricks aus dem Baby-Shiatsu erfahren werden.

Anschließend werden Sie in der Lage sein, Ihr Wissen in Theorie und Praxis an Eltern weiter zu geben – und Babys und Eltern werden die Bauchlage schätzen lernen. So machen Sie die Erfahrung: Heftiger Babyprotest war gestern!

Max. 20 TeilnehmerInnen

9:00–18:00 Uhr Seminar FR-4

Erstellen Sie gemeinsam mit uns in Qualitas Ihr QM-Handbuch

*Referentinnen: Andrea Mehlberg, Hebamme,
QM-Beauftragte und QM-Zirkelmoderatorin
Theresa Beer, Entwicklerin von Qualitas*

Sie werden die Qualitätsmanagementgrundlagen und die Methode des Qualitätsregelkreises (P-D-C-A-Zyklus) kennenlernen sowie einen Einblick in die neuen vertraglichen Vorgaben aus dem Versorgungsvertrag mit dem GKV-Spitzenverband 2015 erhalten. Es wird exemplarisch gezeigt, welche Nachweise für die Selbstbewertung (Versorgungsvertrag Anlage 1) nötig sind, um auch zukünftig weiter mit den gesetzlichen Krankenkassen abrechnen zu können.

Gemeinsam wird das QM-Handbuch in Qualitas erarbeitet.

Unbedingt mitbringen:

- Qualitas (alternativ QM Pro)
- Laptop (sollte es Ihnen nicht möglich sein, bitte melden)
- nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von Qualitas weitere Informationen

Das Seminar ist auch als Vorbereitung auf die Freiberuflichkeit für die Hebammenschüler- und Studentenschaft gedacht.

Max. 25 TeilnehmerInnen

9:30–13:00 oder 14:00–17:30 Uhr Seminar FR-5

Babys sind Traglinge

*Referentin: Sylvia Tiedemann, Trageberatung Buxtehude,
Ausbildung und diverse Fortbildungen an der Trageschule
Dresden*

Babys wollen getragen werden. Sie lernen in diesem Workshop unterschiedliche Tragehilfen für Babys kennen. Jeder Mensch ist einzigartig.

Daher gibt es die vielfältigsten Modelle für jede Figur und diverse Bedürfnisse. Ich verschaffe Ihnen eine Übersicht. Dabei dürfen Sie vom Tuch über verschiedene Half- und Fullbuckle bis hin zum Trageshirt alle Tragehilfen auch praktisch testen. Ich zeige Ihnen, worauf man beim Tragen von Babys achten muss, damit TrägerIn und Kind zufrieden sind.

Bitte bequeme Kleidung mitbringen. Wer möchte, kann seine eigene Tragehilfe und seine eigene Babypuppe mitbringen.

- das Seminar findet zweimal – am Vor- und am Nachmittag – statt. Die Aufteilung der TeilnehmerInnen findet vor Ort statt.

Max. 10 TeilnehmerInnen

3. Seminartag Samstag, 18. April 2020

10:00–14:00 Uhr Seminar SA-1

NLS Newborn-Life-Support (ERC 2015)

Referentin: Martina Klimkewitz; Exam. Kinderkrankenschwester, Exam. Rettungsassistentin, Instruktorin beim ERC für NLS und EPALS (NewbornLifeSupport/ EuropeanAdvancedLifeSupport, Megacodeinstruktorin für ACLS(AdvancedCardiacLifeSupport)

- lebensbedrohliche Zustände bei Neugeborene frühzeitig erkennen und richtig handeln
- richtiges Einsetzen von Atemhilfsmitteln
- Beutel-Masken-Ventilation üben
- richtiges Blähmanöver (Alveoleneröffnung) durchführen können
- Herzdruckmassage üben
- Leitliniengerechten Algorithmus verinnerlichen

Notfall in häuslicher Umgebung

- Basismaßnahmen der Säuglings- und Kinderreanimation nach ERC 2015 Leitlinien
- der „kritisch kranke Säugling“, frühzeitiges Erkennen und richtiges Handeln
- „Atemwegsverlegung durch einen Fremdkörper“, frühzeitiges Erkennen und richtiges Handeln

Max. 8 TeilnehmerInnen

9:00–16:00 Uhr Seminar SA-2

Praxisorganisation – auch für EinsteigerInnen oder/und BerufsanfängerInnen

Referentin: Christiane Münkowitz, selbständige Hebamme und Referentin

Welchen Sinn macht effektive Arbeitsplanung für mich?
Wie organisiere ich meinen Alltag?

Gibt es Leistungen, die ich zusätzlich anbieten möchte?

Von Praxisorganisation, Ihren Angeboten bis Zeitplanung – wir beschäftigen uns intensiv mit diesen Themen.

Gemeinsam erarbeiten wir Möglichkeiten, die Sie in Ihrer täglichen Arbeit unterstützen.

Wir arbeiten mit praktischen Beispielen, damit Ihnen die konkrete Umsetzung einfach und zeitnah gelingt. Außerdem profitieren wir vom Austausch untereinander.

Für wen ist dieser Workshop geeignet?

Berufseinsteigerinnen oder Kolleginnen, welche Ihre tägliche Organisation verbessern möchten, profitieren von diesem Seminar. Natürlich sind die Inhalte praxisorientiert und einfach anwendbar für Sie.

Inhalte:

Zeitmanagement

- Was funktioniert bei Hebammen und was nicht
- Effektive Kurs – Wochenbettplanung
- Tipps aus der Praxis

Büroarbeit

- Ordnungssysteme im PC und im Büro
- Mails/Ablagen/Papiere/Konten

Angebote

- Entwicklung von Zusatzleistungen, die Sinn machen
- Konzeptentwicklung

Max. 25 TeilnehmerInnen

9:00–16:00 Uhr Seminar SA-3

Heilung von Geburtsverletzungen

Referentin: Peggy Seehafer, GynZone Aarhus, DK

Geburtsverletzungen lassen sich bei einer vaginalen Geburt nicht immer vermeiden. So kommt es bei über der Hälfte aller Gebärenden zu einer nahtpflichtigen Dammverletzung. Die Betreuung während der Heilung im Wochenbett obliegt fast ausschließlich den Hebammen.

Da junge Mütter in der Regel gesunde Frauen sind, ist mit Heilungsverzögerungen aufgrund eines schlechten Ernährungszustandes, schwerer Grunderkrankungen, von Medikamenteneinfluss oder einer altersbedingten Minderdurchblutung der Haut nicht zu rechnen. Dennoch können Heilungsprobleme auftauchen, manchmal bedingt durch z.B. Diabetes mellitus, Anämien und mit Antikoagulanzen behandelte Thrombosen.

Wer kümmert sich um die Frauen, wenn die Hilfeleistungen der Hebammen erschöpft sind? Wie können Hebammen Frauen ermächtigen, sich nachhaltig um ihre Beckenbodengesundheit zu bemühen?

Inhalt:

- Physiologie und Beurteilung der Wundheilung
- Maßnahmen zur Unterstützung der Wundheilung mit Evidenzen soweit vorhanden – sonst klinische Praxis
- Empfehlungen zu heilungsförderndem Verhalten
- Hilfen bei Wundheilungsstörungen (Fäden ziehen ja oder nein?), frühe Sekundärnaht
- Wohin überweisen mit Wundheilungsstörungen?
- Ansprüche von Frauen nach Sphinkterverletzung
- Evidenz zur Narbenbehandlung und praktische Übung
- Rechtliche Situation, z.B. bei Fehldiagnostik
- Langzeitprobleme nach Geburtsverletzungen
- Diskussion eigener Fälle
- Training mit Fotos und Real-Videos

max. 15–20 TeilnehmerInnen

9:00–16:00 Uhr Seminar SA-4

Organisiert abrechnen

Referentin: Ramona Fengler, Hebamme

Gute Hebammenarbeit und Geschäftssinn gehören untrennbar zusammen, um im Beruf zu überleben. Wir besprechen die Grundlagen der Abrechnung anhand des aktuellen Vertrags über die Versorgung mit Hebammenhilfe nach § 134a SGB V, insbesondere:

Inhalt:

- Leistungskontingente in der Schwangerschaft und im Wochenbett
 - Mögliche und unmögliche Kombinationen von aufeinander folgenden Leistungen
 - Zuschläge am Feiertag, Wochenende oder in der Nacht
 - Abrechnung von Auslagen und Materialpauschalen
- Anschließend zeigen wir Ihnen am Beispiel von miya – Der modernen Software wie die Abrechnung im Alltag kinderleicht mitlaufen und wie Sie das Programm in einer guten Arbeitsorganisation unterstützen kann. Wir präsentieren Möglichkeiten zur
- Übersicht des Betreuungskontingents
 - Verwaltung einer Kundenakte
 - Terminplanung
 - Leistungsergänzung unterwegs über die miya App
 - effizienten Kursplanung und Abrechnung
 - elektronischen Dokumentation

max. 25 TeilnehmerInnen

9:00–16:00 Uhr Seminar SA·5

Männer bei der Geburt: Analyse eines großen Kulturexperimentes

Referent: Dr. Wolf Lütje, Hamburg

Die heute fast verpflichtende Beteiligung von Männern an der Geburt ist ein nach wie vor unerforschtes Kultur-experiment.

Kein Mensch weiss, was das für die Beteiligten, die Geburtsverläufe und familiäre Systeme bedeutet.

Im Workshop wird den Fragen interaktiv und vielschichtig insbesondere auch in Bezug auf eine genderspezifische Geburtsvorbereitung nachgegangen.

max. 20 TeilnehmerInnen

Allgemeine Hinweise

- Tagungsort:** 25996 Wenningstedt
kursaal³ im Haus am Kliff, Strandstr. 25, 1. OG
Haus Klarstrand, Strandstraße 09
- Anmeldung:** **www.bfg-kray.de**
Bübchen Partnerseite des B.F.G.
Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und Rechnung.
- Kostenbeitrag:** 115,- € pro Seminartag
bzw. für das 3-tägige Seminar 300,- €
Schülerinnen 60,- € pro Seminartag
bzw. für das 3-tägige Seminar 180,- €
(beinhaltet Tagungsverpflegung, Getränke
und Arbeitsmaterialien)
- Anmeldeschluss:** wenn die maximale Teilnehmerzahl erreicht
ist, wird die online Anmeldung geschlossen.
Wir empfehlen eine rechtzeitige Anmeldung
und Überweisung der Teilnehmergebühr.
Die Kurse sind auch einzeln buchbar.
- Leitung** Evamaria Wilhelmi
Bübchen Wissenschaftlicher Service
- Information:** medicalservice@buebchen.de
Telefon: 0171-3367592
- Zertifizierung:** Jeder Kurs entspricht 8 Fortbildungsstunden
- Übernachtung:** Im Tagungshaus Klarstrand haben wir
ein Kontingent vereinbart.
Bitte geben Sie bei der Buchung das Kenn-
wort „**Bübchen Summerschool**“ an
- Klarstrand** (Zimmer von EZ, DZ bis Mehrbettzimmer
buchbar), Strandstraße 9, Wenningstedt
EZ 49,- € inkl Frühstück pro Person und Tag
- Zusätzlich stehen Ihnen noch folgende Hotels /Appartements zur
Verfügung:
- Hotel Kiose** www.hotel-kiose.de
- Appartement
„Weisse Düne“** www.iismeer.com/ferienappartements
- Hotel u. Apparte-
ments Friesenhof** www.sylt-friesenhof.de
- Hotel Villa Klasen** www.hotel-villa-klasen.de
- Hotel Berlin** www.hotel-berlin-sylt.de

Bitte buchen Sie diese Zimmer selbst.



**Der Bübchen Hebammen Service:
Info-Material und kostenlose Proben für Ihre
Mütter. Am besten gleich registrieren unter:
www.hebammen-info-service.de**



Fühlt sich gut an.